Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

dy wer denn hynderwerz
fethert vnd schamen sich
dy wir poß gedenken Die
Almechtiger rottan
vnd ewiger got
von des gebe chunt das
die dy kristenhait wirdig
vnd lobleich dmit wir pm
releich vmms das wir zu
dem globen lauffen on
zorn amen Am den zwel
ftem Suntag dy epistel
Fratres fiduciam
habemus Brueder
on sollichc hoffnug hab
wir durch xpm zu got
nicht das wir genugsam
sein von vnms selben Vnd
etwas gedenken als von
vnms selb Sunder vnsch
genug ist von got der
vnns auch fuegleich
diener gemacht hat dz
newen gesthepft vnd nicht
nach der gesthrifft Sunder
nach dem geist dy gesth
rifft tott Aber der geist
lickt vnd ob der dmist
des todes geschumpt mit
puchstaben in dy stain
was in der glori Also dz
dy chind israhel nicht
mochten gesechen das
antlutz moysi durch dy
glori seines antlutz das
gestart wart wie dann
nicht mer der dmist des
geistes wirt in der glori
vnd ob der dmist der ver
dampnus glori ist michels
mer genuegt der dmist der
gerechtchait in glori Am
den zwelftem Suntag
das Evangely Lm marci
In illo tpe exiens ihs de
finibus tyri venit pslone
Ihs giengk von tyro vnd
cham durch sydonem zum
mer Galilee emmitten in
dem land decapolcos vnd
prachten im ein chorlosen
vnd ein stumen vnd paten
ihm das er in berueret da
greuff er an in vnd fuert
in aus der mengk vnd
greuff im an sein oren vn
spretzt aus vnd strauch sein
zung vnd sach auf gen
himel vnd seufft vn sprch
vnd sprach zu im effeta
das ist geoffen vnd ze
hamit wurden auff getan
seine oren vnd zerlost
seiner zungen pand vnd
redat recht vnd geput in
das sys nemant sagten d
er ihs ye mer verpot Od
sys ye mer sagten Vnd
verwunderet sy sein ymmer
vnd sprachen Allez dmit
hat dmit hat er wol geton
sie hat gemacht dystumen
redunt vnd dy toren ge ho
redunt vnd weis Am
mitwochem dz Evangeli
secundum Matheum
In illo tpe transeunte ihu
stauty stauti sunt cu duo